



Neuer EU-Mythos: Kühe in Windeln?

Einigen Österreichischen Medien zufolge sollen Kühe aufgrund einer EU-Verordnung zukünftig auf Hängen mit mehr als 15% Neigung ihr Geschäft nicht mehr verrichten dürfen und müssten daher künftig Windeln (!) tragen. Stimmt natürlich nicht! Sollten Sie sich bereits Sorgen um den Fortbestand der österreichischen Bergbauernhöfe gemacht haben, kann ich klar Entwarnung geben! Die EU hat weder vor, Bauernhöfe schließen zu lassen, noch Kühen das Tragen von Windeln zu verordnen.

Grundsätzlich geht es in diesem Zusammenhang um ein Aktionsprogramm, das den Schutz heimischer Gewässer sicherstellen soll. Durch die übermäßige Kraftfutter- und Soja-Fütterung gibt es auf vielen Weideflächen zu hohe Nitratintensitäten, die es zu vermeiden gilt. Würde beispielsweise auf die übermäßigen Soja-Importe, die als Eiweiß-Futtermittel einen sehr hohen Stickstoffgehalt aufweisen, verzichtet werden, könnte die Belastung der Gewässer deutlich reduziert werden.

Keinesfalls ist jedoch das Weiden von Kühen in Zukunft verboten und Sie können beruhigt sein - Kühe werden in Europa auch weiterhin keine Windeln tragen müssen! Es handelt sich hierbei wie so oft um Falschinformationen, die die Europäische Union in ein negatives Licht rücken. Abschließend möchte ich aber auch darauf hinweisen, dass uns der Schutz der heimischen Gewässer nicht egal sein kann. Insbesondere Intensiv-LandwirtInnen werden sich im Sinne einer nachhaltigen Landwirtschaft sehr wohl über die von Ihnen verwendeten Futtermittel sowie auch ihre Bestandsdichten Gedanken werden machen müssen.